

Der Oberbürgermeister
Peter Feldmann

Die Kulturdezernentin
Dr. Ina Hartwig

PRESSEINFORMATION

24.06.2019

Neue stellvertretende Direktorin der Schirn Kunsthalle Frankfurt

Esther Schlicht wird stellvertretende Direktorin der Schirn Kunsthalle Frankfurt. Sie folgt auf Inka Drögemüller, die als Deputy Director for Digital, Education, Publications, Imaging, and Libraries an das Metropolitan Museum of Art, New York wechselte. Darauf haben sich Peter Feldmann, Oberbürgermeister der Stadt Frankfurt am Main und Aufsichtsratsvorsitzender der Schirn, Dr. Ina Hartwig, Kulturdezernentin der Stadt Frankfurt am Main, und der Direktor der Schirn, Dr. Philipp Demandt abschließend verständigt, vorbehaltlich der Zustimmung durch den Magistrat der Stadt Frankfurt.

„Esther Schlicht ist seit 2004 an der Schirn Kunsthalle Frankfurt tätig. Als Ausstellungsleiterin verantwortet sie seit 2006 die Planung und Umsetzung des Ausstellungsprogramms in Zusammenarbeit mit dem Direktor und dem kuratorischen Team der Schirn sowie externen Gastkuratorinnen und -kuratoren und internationalen Kooperationspartnern“, erläutert Peter Feldmann, Oberbürgermeister der Stadt Frankfurt am Main und Aufsichtsratsvorsitzender der Schirn die Personalie. Esther Schlicht habe zahlreiche Ausstellungsprojekte sowie begleitende Publikationen und Veranstaltungen für die Schirn kuratiert: Unter anderem „Letzte Bilder. Von Manet bis Kippenberger“ (2013), „Giacometti-Nauman“ (2016) und zuletzt „Wildnis“ (2018). „Zuvor hat Esther Schlicht am Kunsthistorischen Museum Wien die Abteilung für Neue Medien aufgebaut und geleitet“, so Feldmann weiter. Sie war parallel zu ihrem Studium der Kunstwissenschaft und Medientheorie sowie Philosophie, Filmwissenschaft und Film in Köln, Paris und Karlsruhe war sie u. a. für das Zentrum für Kunst- und Medientechnologie (ZKM) in Karlsruhe tätig.

Die Schirn gehört zu den wichtigsten Kunsthäusern des Landes. „Ausstellungen wie Basquiat oder ‚Power to the people‘ bekommen nicht nur internationale Aufmerksamkeit. Sie zeigen Haltung und kunsthistorisches Neuland. Ich freue mich, dass mit Esther Schlicht die Geschicke der Schirn in bewährten Händen bleiben. Ich bin sicher, das Haus wird sich unter ihrer Ägide noch weiter öffnen und die ganze Stadt mit einem bunten Programm erreichen“, sagt Oberbürgermeister Feldmann.

Dr. Ina Hartwig, Kulturdezernentin der Stadt Frankfurt am Main: „Ich freue mich, dass wir mit Esther Schlicht eine überaus versierte Nachfolgerin als Stellvertretende Direktorin der Schirn Kunsthalle Frankfurt gefunden haben, die zudem die Institution seit Jahren in zentraler Funktion mitgeprägt hat und bestens kennt. Ich wünsche Esther Schlicht viel Erfolg bei der neuen Aufgabe und freue mich auf die Zusammenarbeit.“

Dr. Philipp Demandt, Direktor der Schirn Kunsthalle Frankfurt: „Als Ausstellungsleiterin war Esther Schlicht bereits in den letzten Jahren intern wie extern eine wichtige Ansprechpartnerin für die Planung und Durchführung des Ausstellungsprogramms der Schirn Kunsthalle Frankfurt, insbesondere auch im Bereich der internationalen Kooperationen. Ich schätze ihre langjährige Erfahrung und freue mich sehr, dass sie die stellvertretende Direktion der Schirn übernehmen wird.“